

LANDSCHAFTSPFLEGEVEREIN

Neuer Naturführer durch das Himmelreichbiotop in Micheldorf

MICHELDORF. Zum 30-jährigen Bestehen des Himmelreichbiotopes wurde ein ausführlicher Naturführer in der vierten Auflage überarbeitet und neu gestaltet. Zudem wurde bei einer Feier die Bergmandl-Figur vergeben.

Am 9. Juni 1990 wurde der Lehrpfad im „Himmelreichbiotop“ - einer ehemaligen Sumpfwiede - mit einer kleinen Feier eröffnet. Dieses von Kinderheimkindern und einigen freiwilligen Helfern errichtete Kleinod besteht nun schon drei Jahrzehnte. Zu diesem Jubiläum wurde auch ein ausführlicher Naturführer in der vierten Auflage überarbeitet und neu gestaltet. Dieser Biotopführer kann vor Ort aus Holzkästchen entnommen werden und ist auch beim Marktgemeindeamt Micheldorf sowie im Tourismusbüro in Kirchdorf gratis erhältlich.

Bergmandl-Figur vergeben

Zum 30-jährigen Bestehen des Himmelreichbiotopes wurde im



Foto: Helga Schimpl

V.l.: LH-Stv. Manfred Haimbuchner (FPÖ), für das Kirchdorfer Zementwerk: Geschäftsführer Ewald Frommwald, Aufsichtsratsvorsitzende Eva Hofmann mit Tochter Tina, Werksleiter Christian Breitenbaumer, Elfriede Bejvl, Martin Osen mit Klara und Paul, Bürgermeister Horst Hufnagl (SPÖ), Bergma(n)dl-Obmann Werner Bejvl, Johann Kreuzhuber mit Neffen und Renate Ebner mit Partner Erwin

Rahmen eines internen Festes des Landschaftspflegevereins Bergma(n)dl wieder einmal die Bergmandl-Figur an verdiente Mitglieder und externe Personen vergeben. Diesen Preis erhalten die Vereinsmitglieder nach fünfjähriger Arbeit im Landschaftspflegeverein. Bei besonderen Anlässen werden auch Nichtmitglieder wegen ihres Einsatzes im

Natur- und Umweltschutz damit geehrt. Viele Freunde und Wegbegleiter sowie Gäste aus der Politik und Wirtschaft feierten diesen Anlass - der „coronamäßig“ in den August verschoben und auf 100 Besucher begrenzt wurde - gemeinsam mit dem Biotopbegründer und Obmann des Landschaftspflegevereins Bergma(n)dl Werner Bejvl. ■